Empfehlenswerte Gesch nkbücher zum Osterfest!

Bisher wurden mehr als 160 000 Exemplare verkauft!

DR. ERICH KÜHN

Schafft anständige Kerle

Zeitlose Zeitgedanken. 170 Seiten. Halbleinen **2.80 RM**

Anläßlich an das Kommando des Reichsmarschalls Hermann Göring „Schafft Charakter, schafft anständige Kerle" geht der Verfasser mit der schonungslosen Offenheit des echten Nationalsozialisten gegen die Bagatellen und Lebensfeinde zu Felde, die durch ihr Verhalten die große Idee der Volksgemeinschaft verunreinigen. Er kämpft gegen Kulissengeschwätz und Bürokratie, gegen Gefühlsverkitschung und Phrase, gegen pathetisches „Heroentum" und theatralisierendes Diktatertum.

Aus dem Inhalt: Tue recht und scheue niemand! – Kulissen-Bürokraten. – Plat und Intelligenz. – Schluß mit der Gefühlsverkitschung! – Wer schreit über die Leistung? – Nachtigall und Uhl. – Bitte keinen Kampf! – Aus der Klassenkampf-Rüstkammer. – Pfuchtertum und Egoisten. – Kulturlose Sintflut? – Etwas vom Truppführer Friedrich. – Feiertag und Alltag. – Ehre, wem Ehre gebührt! – Hirnamtlich.

Zum besseren Verständnis der aktuellen politischen Ereignisse!

PROF. DR. HEINRICH WOLF

Inhaber des Goethe-Pla für Kunst und Wissenschaft

Angewandte Geschichte

Die „Angewandte Geschichte" von Prof. Dr. Heinrich Wolf (Band I. Erziehung zum politischen Denken und Wollen) ist in das Verzeichnis der zur Beschaffung für Schulbüchereien (Lehrer- und Schüler-Büchereien) geeigneten Bücher und Schriften vom Reichsleiter für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung am 6. März 1940 aufgenommen worden.

*

Der Band I ist deshalb als Gebrauchsbuch in dieser Weise geeignet.

Band I: **Angewandte Geschichte.** Eine Erziehung zum politischen Denken und Wollen. 12. verbesserte und erweiterte Auflage. (43.–47. Tausend der Gesamtauflage.) 498 Seiten. 1938 . . . . . Halbleinen 6.– RM

Band II: **Angewandte Kirchengeschichte.** 3000jähriger Kampf gegen Priesterherrschaft und Priesterkultur. Eine Erziehung zum nationalen Denken und Wollen. 3. Auflage. 456 Seiten. 1934 . . . . . Halbleinen 6.– RM

Band III: **Angewandte Kulturgeschichte** in Mythus, Sage u. Dichtung. 4. Auflage. 441 Seiten. 1935 . . . . . Halbleinen 6.– RM

Bei Abnahme aller 6 Bände ermäßig

Band IV: **Weltgeschichte der Lüge.** 3. Auflage. 470 Seiten. 1937. Halbleinen 6.– RM

Band V: **Angewandte Rassenkunde.** (Weltgeschichte auf biologischer Grundlage.) 2. erweiterte Auflage. 462 Seiten mit 39 Abbildungen und 19 Tafeln. 1938. Halbleinen 6.– RM

Band VI: **Weltgeschichte der Revolutionen und das Recht des Widerstandes.** 2. erweiterte Auflage. 373 Seiten. 1938. Halbleinen 6.– RM

bei Preis auf zusammen 32.– RM

Ein bitter notwendiges Buch!

Der große Historiker hat hier ein bitter notwendiges Buch geschrieben . . . Es ist ein großer Unterschied, Geschichte zu lehren oder sie als Lehrmeisterin zu betrachten und ihre Mahnungen für das Wohl und die Zukunft des Volkes praktisch nutzbar zu machen. Das letztere versucht Heinrich Wolf ausgezeichnet. Unermüdlich hat er gegen die Lügenfluut gestritten . . . , gegen die ewigen Feinde des ewigen Deutschen.

„Nationale Wille", 3. Februar 1938

Neuerscheinungen

GERTRUD KUNZEMANN

Lauter Kleinigkeiten

Szenen aus dem Berufs-Alltag. Etwa 144 Seiten. Halbleinen **2.80 RM**

Kleine Ursachen – große Wirkungen! Überall sind sie vorhanden! In diesem Buch wird einmal nach den Ursachen gesucht, besonders bei den Zeichen der Mädel in den Büros, aber auch hier und da, wo die Beobachtung gerade hinfällt. – Die Guten und Bösen, die Faulen und Fleißigen, die Übereifrigen und Nachlässigen – alle sind sie in diesen kleinen Szenen des Alltags festgehalten . . .

Aus dem Inhalt: Nur keine Eifersüchtelei! – Alles in letzter Minute! – Lieber nicht rauchen! – Schlechte Laune – Falscher Verdacht! – Bärbel wünscht sich einen Chef! – „Ist ja nicht unser Geld!" – Mein Freund, der „Musikfuhne"! – Nur nicht ärgern! – Kameradschaft! – Ganz im Vertrauen. – Karl fuhr! – Mit der Uhr in der Hand! – Zuständigkeiten oder Zustände.

„. . . Gertrud Kunzemann hat hier ein Büchlein geschrieben, dessen frischer Ton und überzeugende Art Freude bereitet . . ."

„Deutsches Handwerk" vom 7. 3. 1941

ERWIN ALBRECHT

Wer heiratet Grete Schmidt?

Kleiner Roman um eine Rundfunkstimme. Etwa 192 Seiten. Halbleinen **2.80 RM**

Ein jeder kennt sie – das „unbekannte Fräulein Grete Schmidt", Mittel- und Höhepunkt der Sendereihe „Gruß aus der Heimat". Eines Tages war sie da, diese warme, herzliche Mädchenstimme und machte zur Mittagszeit zwischen den einsamen Soldaten und der Heimat . . . Viele Verlobungsanzeigen sind ihr bereits auf den Tisch geflattert und auch Grete Schmidt selbst ist nicht nur Heiratsvermittlerin im Stillen geblieben. – Drei junge Leute, die morgen selbst Soldat werden, haben sich in diese herzliche Mädchenstimme verliebt und beschlossen, Grete Schmidt zu erobern. Wie sich die zur glücklichen Lösung sich häufige und ernste Verwicklungen ergeben, wie dabei Freud und Leid zu Worte kommen – das wird flott und packend geschildert in diesem Roman, über den der Name aufleuchtet: Grete Schmidt!

„. . . eine reizende Idee, die einen Lustspielstoff würdig wäre! Man schmunzelt und man ist ehrlich vergnügt. Der Verfasser hat es trotzdem verstanden, daß der Leser ganz unter dem Bann dieser Rundfunksprecherin und ihrer Tätigkeit gerät . . ." „Bergischer Anzeiger" vom 27. 3. 1941

Sonderprospekte auf Wunsch!

Verlag Theodor Weicher / Inh. Karl Kaehler / Berlin-Schöneberg